

Schalksmühler Verein Sahelzone und VHS bieten Fahrt zur Afrika-Ausstellung – Lüdenscheider Nachrichten

17.09.2011

Der Verein Partnerschaft Sahelzone aus Schalksmühle lädt zusammen mit der Volkshochschule (VHS) Volmetal für Samstag, 15. Oktober, zum Besuch der Ausstellung „Die Dogon – Weltkulturerbe aus Afrika“ in der Kunst- und Ausstellungshalle in Bonn ein.

Die Dogon sind ein Stamm in Mali, der viele Jahrhunderte lang weitgehend isoliert von fremden Einflüssen lebte. In der spektakulären Landschaft der Felsen von Bandiagara im heutigen Mali entwickelte sich ihre Kultur. 1989 wurde dieser Ort von der UNESCO gleichzeitig in die Listen für Weltkulturerbe und Weltnaturerbe eingetragen.

Rund 250 der schönsten Zeugnisse der jahrhundertealten Traditionen

werden in der Ausstellung, die vom Musée du Quai Branly konzipiert und im Sommer 2011 erstmals in Paris gezeigt wurde, präsentiert. Masken, rituelle Holzskulpturen und Schmuckgegenstände aus Metall führen die besondere Ästhetik der Dogon vor Augen und bilden den Auftakt für die neue Afrika-Reihe der Bundeskunsthalle, die mit dieser Ausstellung eröffnet wird.

Der Ausstellungsbesuch wird organisiert von Françoise Eckern vom Verein Sahelzone Schalksmühle. Eine qualifizierte Führung durch die Ausstellung beginnt am Samstag, 15. Oktober, um 14 Uhr und dauert bis 16.15 Uhr. Der Eintritt zur Ausstellung inklusive der Gebühr für die Führung beträgt 13 Euro und ist vor Ort zu zahlen.

Die Anreise erfolgt individuell.

Der Verein Sahelzone wird bei genügender Nachfrage jedoch auch eine Busfahrt nach Bonn anbieten.

Interessierte sollten sich unter dem Stichwort „Dogon- Ausstellung“ spätestens bis zum 1. Oktober bei der VHS Volmetal, Friedrich-Ebert-Straße 380 in Kierspe oder online unter der Kursnummer 1301 im Internet auf www.vhs-volmetal.de anmelden. Nähere Informationen gibt es telefonisch unter 0 23 59 / 46 44.

Treffpunkt ist im Foyer der Kunst- und Ausstellungshalle in Bonn, Museumsmeile